

AUSTRIAN RALLYE LEGENDS 2017

13. / 16. September 2017



Datum / Date: 11. 9. 2017 19 Uhr

Betrifft / Subject: BULLETIN Nr./No. 1 **Dokument/Document:** 1.1

Von/ od / from: Rallyeleiter / Clerk of the Course

An/ to: Alle Bewerber-Mannschaftsmitglieder / All Competitors-Crew members

Seitenanzahl / Number of pages 2 Beilagen/ dodatak / Attachements 2

Offizielle

Veranstaltungs-Leiter: Schöpf Helmut
Chef-Sicherheitsoffizier: Kren Josef

Technische Abnahme – Zufahrtsplan

Siehe Anhang

Technische Abnahme – Zeitplan

Start-Nr.:	1 bis 10	18:00 Uhr
Start-Nr.:	11 bis 20	18:15 Uhr
Start-Nr.:	21 bis 30	18:30 Uhr
Start-Nr.:	31 bis 40	18:45 Uhr
Start-Nr.:	41 bis 50	19:00 Uhr
Start-Nr.:	51 bis 60	19:15 Uhr
Start-Nr.:	61 bis 70	19:30 Uhr
Start-Nr.:	71 bis 80	19:45 Uhr
Start-Nr.:	81 bis 90	20:00 Uhr
Start-Nr.:	91 bis 100	20:15 Uhr
Start-Nr.:	101 bis 110	20:30 Uhr
Start-Nr.:	111 bis 125	20:45 Uhr

Beifahrerwechsel

Beifahrerwechsel im Verlauf einer Sektion ist auch vor einer ZK am SP-Start erlaubt. Es gelten die Bestimmungen dieses Bulletin. Beauftragte des Veranstalters werden die Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen überwachen und sind autorisiert, den Start gegebenenfalls zu untersagen.

Ablauf bei der Mitnahme von Gästen

Der Mitfahrer hat bei der Dokumentenabnahme die AMF-RaceCard, welche als Download unter <http://www.austria-motorsport.at/media/1068/racecard-antrag-2017.pdf> zur Verfügung steht, bei der Dokumentenabnahme mit seiner Unterschrift versehen, persönlich vorzulegen. Der Mitfahrer erhält hier ein Berechtigungs-Band in, das von Beauftragten des Veranstalters am Handgelenk des Mitfahrers sofort angelegt wird. Das Berechtigungs-Band ist jederzeit gut sichtbar zu tragen

Mitnahme von Minderjährigen

Das Mindestalter für minderjährige Mitfahrer ist 16 Jahre. Es muss sichergestellt sein, dass die Sicherheitsausstattung des betreffenden Fahrzeugs (Sitze, Gurte) und die persönliche Sicherheitsausrüstung (Helm, Schuhe, komplette Bekleidung) voll funktionsfähig sind. Das Einverständnis der gesetzlichen Vertreter (beide Elternteile) oder des gesetzlichen Vertreters (nur ein Elternteil oder der Vormund) und die Haftungsverzichtserklärung, von den gesetzlichen Vertretern unterzeichnet, ist vorzulegen.

Ablauf bei Ausfall und Restart

Technische, gesundheitliche oder sonstige Probleme können auftreten. Sollte es (aus welchen Gründen auch immer) nicht möglich sein, eine Sonderprüfung oder Zeitkontrolle zu passieren, muss eine telefonische oder persönliche Meldung in der Rallyeleitung (0043 660 656 0003) erfolgen. Es ist möglich, bei Problemen eine oder mehrere Sonderprüfungen auszulassen und später wieder zu starten, allerdings nur, wenn der Ausfall gemeldet wurde und der Restart von der Rallyeleitung genehmigt wurde! Unentschuldigtes Nichtpassieren eines Kontrollpunktes oder einer Sonderprüfung (= fehlender Eintrag in Zeitkarte) führt zum sofortigen Ausschluss!

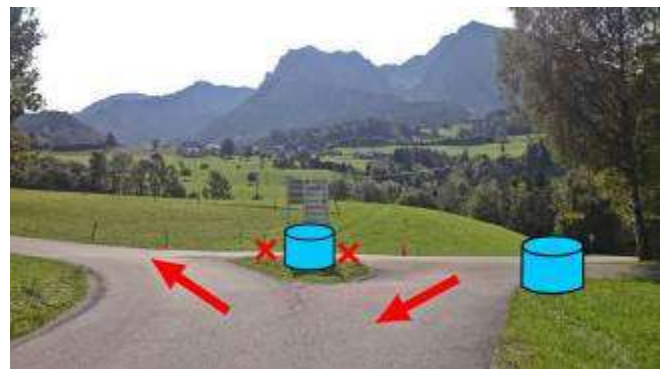
Unfall auf der Sonderprüfung

Falls man auf einer Sonderprüfung ein anderes Teilnehmerfahrzeug ohne OK-Schild oder Pannendreieck stehen sieht (verunfallt oder nicht), ist unverzüglich stehen zu bleiben und Hilfe zu leisten, sowie die Rallyeleitung (nächster Funkposten oder 0043 660 656 0003) zu verständigen. Nachfolgende Rallyeteilnehmer sind oft die ersten am Unfallort und können dadurch die Rettungskette am schnellsten aktivieren.

Roadbook

Auf **SP 1 + 3 Oberweng** Länge: **1,81 km** wird die Tafel umfahren.

Nicht im Roadbook eingezeichnet



Rallyeleitung ist unter Tel.Nr.:
0043 660 656 0003

Beklebensplan

augenommnen Nennungen ohne Veranstalterwerbung

